



WILIBERG

EIFACH SCHÖN!

## Mitteilungen des Gemeinderats Juni 2026

### Anordnung Ersatzwahl für den Vizeammann und ein Mitglied des Gemeinderates für den Rest der laufenden Amtsperiode 2026-2029 - 1. Wahlgang vom 27. September 2026

Für den freiwerdenden Sitz des Vizeammanns und ein Mitglied des Gemeinderates ist eine Ersatzwahl durchzuführen (§ 29a des Gesetzes über die politischen Rechte GPR). Der Urnengang wird auf den **27. September 2026** angeordnet. Die amtliche Publikation erfolgt im Landanzeiger.

#### Anmeldeverfahren

Wahlvorschläge sind gemäss § 29a des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) und § 21b der Verordnung über die politischen Rechte (VGPR) von 10 Stimmberechtigten der Gemeinde Wiliberg zu unterzeichnen und bei der Gemeindeganzlei bis spätestens am **44. Tag** vor dem Wahltag, d.h. bis **Freitag, 14. August 2026, 12.00 Uhr**, einzureichen. Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindeganzlei bezogen werden. Die Namen der Vorgeschlagenen werden allen Stimmberechtigten mit einem dem Wahlmaterial beigelegten Informationsblatt bekannt gegeben.

Eine Person kann als Vizeammann nur gültige Stimmen erhalten, wenn sie gleichzeitig als Gemeinderat gewählt wird oder bereits im Gemeinderat vertreten ist (§ 27a Abs. 2 GPR). Im Übrigen wird auf den Grundsatz verwiesen, dass im ersten Wahlgang jede in der Gemeinde wahlfähige Person als Kandidatin oder Kandidat gültige Stimmen erhalten kann (§ 30 Abs. 1 GPR).

Für Mitglieder des Gemeinderates und den Vizeammann findet im ersten Wahlgang zwingend ein Urnengang statt (§ 30b GPR). Eine stille Wahl ist nicht möglich.

### Gemeindeschreiber Wiliberg: Pensionierung und Nachfolgeregelung

Thomas Lipp, Gemeindeschreiber Wiliberg, hat sich in Absprache mit den Gemeinderäten von Wiliberg und Bottenwil entschieden, per Ende September 2026 in den verdienten Ruhestand zu treten.

Wir bedanken uns schon heute bei Thomas für seinen grossen Einsatz für beide Gemeinden. Er war von Dezember 2022 bis Oktober 2025 als Leiter Finanzen für Wiliberg und Bottenwil tätig und führt seit Januar 2024 das Amt des Gemeindeschreibers in Wiliberg. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihm von Herzen alles Gute, beste Gesundheit und viel «Gfreuts» im Kreise seiner Familie mit den zahlreichen Enkelkindern. Die offizielle Verabschiedung erfolgt an der Wintergemeindeversammlung vom 26. November 2026.

Wiliberg und Bottenwil konnten in den vergangenen Monaten frühzeitig die Nachfolgeplanung starten. Erfreulicherweise kann der Gemeinderat an dieser Stelle mitteilen, dass wir für die Nachfolge des Gemeindeschreibers Wiliberg und Stellvertretung in Bottenwil Frau Ruth Schmidt mit Wohnsitz in Bottenwil gewinnen durften. Frau Schmidt wird ab dem 1. September 2026 mit einem Pensum von 30 Stellenprozent die Funktion antreten. Damit ist auch eine sorgfältige und persönliche Übergabe gewährleistet.



**WILIBERG**

*EIFACH SCHÖN!*

Frau Ruth Schmidt verfügt über das Gemeindeschreiberdiplom und bringt langjährige Erfahrung als Gemeindeschreiberin mit. Wir sind überzeugt, mit ihr eine bestens qualifizierte und regional verwurzelte Nachfolgerin gefunden zu haben, und freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit.

Wir freuen uns auf die Zukunft und bedanken uns an dieser Stelle für das stets entgegenbringende Vertrauen der Einwohnerinnen und Einwohner.

### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung während den Sommerferien

Für die Gemeindekanzlei gelten, für die Sommerferienzeit vom 6. Juli 2026 bis und mit 7. August 2026, nachstehende Schalteröffnungszeiten:

<b>Montag</b>	<b>08.00 – 11.30 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>ganzer Tag geschlossen</b>
<b>Mittwoch und Donnerstag</b>	<b>08.00 – 11.30 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>08.00 – 11.30 Uhr</b>

Selbstverständlich sind wir für Sie, auf vorgängige Terminanfrage, auch ausserhalb der reduzierten Schalteröffnungszeiten erreichbar. Termine können telefonisch auf Tel. 062 721 22 21 oder per E-Mail unter [gemeindeverwaltung@wiliberg.ch](mailto:gemeindeverwaltung@wiliberg.ch) vereinbart werden.

### Zustellung Gebührenrechnungen per E-Mail

Die Gemeinde Wiliberg stellt die Möglichkeit zur Verfügung, Gebührenrechnungen den Empfängern auf elektronischem Weg zuzustellen. Dadurch kann die Gemeinde Kosten sparen. Um dies umzusetzen, wird die E-Mailadressen der Rechnungsempfänger benötigt, welche im Adressstamm der Einwohnerkontrolle hinterlegt wird.

Wir danken den interessierten Rechnungsempfänger für die Bekanntgabe der E-Mailadresse an [gemeindeverwaltung@wiliberg.ch](mailto:gemeindeverwaltung@wiliberg.ch).

### Bäume und Sträucher zurückschneiden

Die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen und Gehwegen werden gebeten, die Bäume und Sträucher so zurück zu schneiden, dass sie den Verkehr bzw. die Fussgänger nicht behindern. Die lichte Höhe muss bei Fahrbahnen 4,5 m und bei Gehwegen mindestens 2,0 m betragen. Hecken und Sträucher sind auf das March zurück zu schneiden. Besondere Beachtung ist Pflanzen im Bereich von Strasseneinmündungen zu schenken, da diese die Verkehrssicherheit beeinträchtigen könnten. Pflanzungen im Bereich von Hydranten auf Privatgrundstücken sind ebenfalls so zurück zu schneiden, dass jederzeit ein ungehinderter Zugang für Feuerwehr und Brunnenmeister möglich ist.

### Erfolgreicher Neophyten-Sammeltag: gemeinsam für unsere einheimische Natur

Der Gemeinderat lud am 25. April erneut zu einem Neophyten-Sammeltag ein. Insgesamt machten sich 16 Personen und ein Vierbeiner gemeinsam auf den Weg, um invasive Pflanzen aufzuspüren und zu entfernen. Obwohl der Termin aufgrund der vielen Mai-Anlässe bereits etwas früh im Jahr stattfand und die Neophyten noch keine Blüten trugen, konnten sie dank fachkundiger Anleitung zuverlässig anhand ihrer Blätter bestimmt werden. So wurden an zwei konzentrierten Stellen im Wald so-

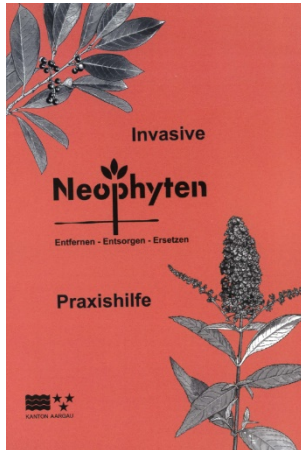


WILIBERG

EINFACH SCHÖN!

wie in einem Wohnquartier wiederum mehrere Säcke Neophyten entfernt und der korrekten Entsorgung zugeführt.

Im Anschluss an den Sammeltag liessen die Beteiligten den erfolgreichen Einsatz bei Getränken, Hofglacé und Muffins gemütlich ausklingen. Der Gemeinderat dankt allen Helferinnen und Helfern herzlich für ihren wertvollen Einsatz zugunsten der einheimischen Natur.



Besonders erfreulich ist, dass mittlerweile bereits mehrere Einwohnerinnen und Einwohner auch in den eigenen Gärten genau hinschauen und aktiv gegen Neophyten vorgehen.

Sie holen sich die **kostenlosen Sammelsäcke sowie die weiterführenden Informationen** direkt im Foyer des alten Schulhauses und leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz der einheimischen Pflanzenwelt. Dieses Engagement ist sehr lobenswert und verdient ein herzliches Dankeschön.

← Diese Praxishilfe kann bei der **Gemeindekanzlei in Bottenwil gratis bezogen werden.**

## Bienenschwarmsaison

Sie haben schwärmende Bienen entdeckt? In Wiliberg steht Ihnen folgender Imker zur Verfügung:

<b>Wiliberg</b>	<b>Roland Dätwyler, Buchacker 66, 5058 Wiliberg</b>	<b>062 758 25 56</b>
-----------------	---	----------------------

Nützliche Informationen für den Schwarmfänger sind:

- Adresse der Kontaktperson und Telefonnummer
- Wann wurde der Schwarm entdeckt, resp. wann ist er angekommen?
- Wo befindet sich der Schwarm?

Weitere Informationen finden Sie auch unter «[www.biene-ag.ch](http://www.biene-ag.ch)».

## Ferien geplant? Prüfen Sie ihre Identitätskarte /Pass auf die Gültigkeit

Die nächsten Ferien rücken näher. Sind Ihre Ausweise noch gültig? Wir weisen darauf hin, dass die Frist für die Ausstellung neuer Ausweise (Pass und IDK) in der Regel 5 bis 20 Arbeitstage beträgt. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Ausweiszentrums Aargau:

[www.ag.ch/ausweiszentrum](http://www.ag.ch/ausweiszentrum).



Die Gemeindeverwaltung berät Sie zudem auch gerne telefonisch unter Tel. 062 721 22 21 oder per E-Mail auf [gemeindeverwaltung@bottenwil.ch](mailto:gemeindeverwaltung@bottenwil.ch).



WILIBERG

EIFACH SCHÖN!

## Intensivkurs Einführung in die Pilzkunde (10.08.-31.10.2026)



**Intensivkurs:**  
**Einführung in die Pilzkunde**  
**10. August- 31. Oktober 2026**

**Kursleitung Peter Altherr,**  
**Pilzkontrolleur**

**Tauche ein in die spannende Welt**  
**der Pilze – lerne essbare Arten**  
**sicher zu erkennen, giftige zu**  
**vermeiden und die Natur mit**  
**neuen Augen zu sehen.**

**Montag, 10. August 2026:**

19-21.30 Uhr Theorie im KGH (Kirchgemeindehaus Kirchleerau)  
Thema: Einführung in die 5 Reiche der Botanik insbesondere ins Pilzreich

**Donnerstag, 13. August 2026:**

19-21.30 Uhr Theorie im KGH  
Thema: Die 4 Abteilungen des Pilzreiches  
Die 2 Klassen aus der Abteilung der Grossspitze  
Pilzbestimmung - Einführung: Pilze Klasse 1 / Schlauchpilze

**Donnerstag, 27. August 2026:**

19-21.30 Uhr Theorie im KGH  
Thema: Pilzbestimmung - Einführung Pilze Klasse 2 / Ständerpilze

**Samstag, 5. September 2026:**

9-12 Uhr Exkursion. Treffpunkt: Brünnelichrüz in Gontenschwil

**Donnerstag, 10. September 2026:**

19-21.30 Uhr Theorie im KGH  
Thema: Giftpilze - Pilzgifte

**Samstag, 26. September 2026:**

9-12 Uhr Exkursion. Treffpunkt: Waldhaus Kirchleerau

**Samstag, 10. Oktober 2026:**

13-16 Uhr Exkursion. Treffpunkt: KGH Kirchleerau

**Samstag, 24. Oktober 2026:**

13-16 Uhr Exkursion. Treffpunkt: Volg Bottenwil

**Ort der Theorieabende:** Kirchgemeindehaus, Kirchenweg 314, 5054 Kirchleerau  
An den Theorieabenden werden mitgebrachte Pilze und die Theorie der Bestimmung nach Merkmalen praktisch umgesetzt.  
Pilzbestimmungsübungen je nach Möglichkeit / Zeit.  
Unterlagen werden an den Theorieabenden abgegeben.

**Ausrüstung bei den Exkursionen:**

gutes Schuhwerk, Regenschutz, Zeckenschutz, Korb, Messer.

**Literatur:**

Der grosse BLV Pilzführer (kann am Kurs gekauft werden)

**Kurskosten:** 670 Fr.: mit der Anmeldung wird die Kursgebühr fällig.

**Anmeldung und weitere Informationen:**

Peter Altherr, Tel: 062 726 24 42 oder  
Email: peteraltherr@sunrise.ch

## Information zum Bürgerwindparkprojekt Wikon

Der Gemeinderat Wiliberg steht im Dialog und Austausch mit der Gemeinde Wikon.

Informationen zum  
Bürgerwindparkprojekt  
Wikon

Der Gemeinderat hat zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde Wiliberg [www.wiliberg.ch](http://www.wiliberg.ch) die Plattform «**Informationen zum Bürgerwindparkprojekt Wikon**» geschaffen.

Diese Informationsplattform gibt Auskunft über Termine und aktualisierte Mitteilungen zum Windparkprojekt in Wikon. Die Plattform umfasst auch eine Sammlung externer Links zu Gesetzesgrundlagen, Berichten und Studien, sowie auch Meinungsseiten von Befürwortern und Gegnern.

## Wiliberg lebt! Hol- und Bringtag am 17. Oktober 2026

Der Gemeinderat organisiert am Samstag, 17. Oktober 2026 den ersten Wiliberger Hol- und Bringtag. Gut erhaltene, funktionstüchtige und nicht gebrauchte Gegenstände wie Kleinmöbel, Werkzeuge, Gartensachen, Spielsachen, Velos, Bücher, Dekoartikel, etc. können an diesem Tag kostenlos beim Schulhaus Wiliberg getauscht werden. Weitere Infos folgen nach den Sommerferien.

Gesucht werden noch freiwillige Helferinnen und Helfer, die Vizeammann Petra Grädel bei der Organisation unterstützen. Kontakt: [petra.graedel@wiliberg.ch](mailto:petra.graedel@wiliberg.ch) oder 079 324 05 96.

Gemeindeverwaltung Wiliberg, Hauptstrasse 64, 4814 Bottenwil

Tel. 062 721 22 21 / E-Mail: [gemeindeverwaltung@wiliberg.ch](mailto:gemeindeverwaltung@wiliberg.ch) / Internet: [www.wiliberg.ch](http://www.wiliberg.ch)



WILIBERG

EINFACH SCHÖN!

Bergrennen Reitnau am Sonntag, 28. Juni 2026



### Pro Senectute Mittagstisch

Am **10. Juli 2026** findet im Restaurant Sopra in Attelwil und am **14. August 2026** im Gasthaus Moosersagi ein weiterer Mittagstisch für Senioren statt. Lassen Sie sich verwöhnen und geniessen Sie das Mittagessen in geselliger Runde und gemütlicher Atmosphäre.



Anmeldungen können bei Katharina Bertschi, Attelwil, Telefon 078 967 68 59, gemacht werden. An- und Abmeldungen sind bis Donnerstag, 12.00 Uhr, vor dem Anlass an die Mittagstischleiterin erbeten.

Die Organisatoren freuen sich auf ihre Teilnahme.

Wiliberg, im Juni 2026

GEMEINDERAT WILIBERG



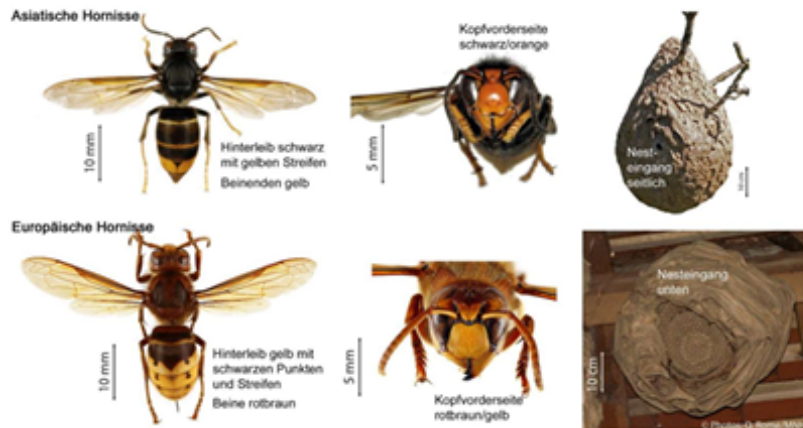
## Faktenblatt Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*)

<b>Herkunft</b>	Ost- und Südostasien
<b>Verbreitung</b>	Erste Sichtung in der Schweiz 2017 im Jura. Die sehr rasche Ausbreitung erfolgt Richtung Osten. Das Risikogebiet für die Verbreitung umfasst den Jura, das Mittelland und die Alpentäler



<b>Aussehen</b>	<b>Tiere:</b> 1.7 cm bis 3.2 cm gross; kleiner als unsere einheimische Art; Hinterleib schwarz mit gelben Streifen, Beinenden gelb <b>Nest:</b> birnenförmig (60 x 80 cm) mit seitlichem Nesteingang; hoch oben in den Bäumen, unterirdisch oder in hohen Strukturen (Schornstein)
-----------------	---

### Vergleich Asiatische Hornisse und Europäische Hornisse



Quelle Grafik: Q.Rome / MNHN

<b>Nahrung</b>	Jagt einheimische Insekten wie Honigbienen, Wespen, Fliegen, Schmetterlinge und Spinnen
<b>Besonderheit</b>	Sie kann rückwärts und an Ort und Stelle fliegen und fängt Bienen im Flug
<b>Ökologische Auswirkungen</b>	Direkte Auswirkung auf die Honigbiene sowie auch auf das ökologische Gleichgewicht, da die Populationen anderer Insekten beeinflusst werden
<b>Bekämpfung</b>	Verdachtsfälle melden auf <a href="http://www.asiatischehornisse.ch">www.asiatischehornisse.ch</a> ; Entfernung der Nester ausschliesslich durch Spezialisten



WILIBERG

EIFACH SCHÖN!

---

## Fotoprojekt «Wiliberg – ein Dorf trotz der Zeit»

### Gelungener Start – jetzt seid Ihr gefragt!

Beim Informationsanlass am 7. Mai 2026 wurde das geplante Fotoprojekt über Wiliberg erstmals der Bevölkerung vorgestellt. Der Anlass hat genau das erreicht, was wir uns gewünscht haben: erste Gespräche, viel Zuspruch – und bereits konkrete Zusagen zur Mitwirkung. Besonders erfreulich: Bereits 12 Haushaltungen haben spontan zugesagt, im Rahmen des Projekts für Gespräche und Porträts mitzuwirken. Die Initianten werten diesen positiven Anschlag als grossen Erfolg – und als ideale Grundlage, damit sich das Projekt in den kommenden Monaten im Dorf weiter entfalten kann.

### Worum geht's?

Die Schweiz verstädtert – Wiliberg ist in vielerlei Hinsicht ein Gegenentwurf. Genau diese Besonderheit soll als dokumentarisches Zeitdokument festgehalten werden: Porträts von Wilibergerinnen und Wilibergern in ihrem häuslichen und dörflichen Umfeld, ergänzt durch Einblicke ins Dorfleben und als Teil unserer Dorfgeschichte. Am Ende entstehen ein Fotobuch und öffentliche Ausstellung(en) – idealerweise so, dass wir das Ergebnis im Dorf sowie auch die positive Aussenwirkung gemeinsam erleben können.

### Wie läuft das konkret ab?

Die Initianten nehmen in der Regel telefonisch Kontakt auf und vereinbaren einen Termin. Beim Erstbesuch geht es ums Kennenlernen, um die nötigen Formalien und um erste Bilder. In Folgebesuchen werden die ersten Aufnahmen gemeinsam gesichtet und ergänzt.

### Wann geht's los?

Die Initianten planen, nach den Sommerferien mit den ersten Gesprächen und Porträts zu beginnen. Parallel dazu wird die Finanzierung weiter vorangetrieben. Der im Projekt vorgesehene Zeitraum erstreckt sich – je nach Verlauf – bis März 2028. Der Gemeinderat informiert jeweils über den aktuellen Projektstand über die Homepage [www.wiliberg.ch](http://www.wiliberg.ch).

### Euer Nutzen / warum mitmachen?

Teilnehmende erhalten einmalige Bilder, auf Wunsch ein Porträt aus einem temporären Fotostudio sowie später das Fotobuch.

### Mitmachen? Sehr gerne!

Dieses Projekt lebt von Begegnungen und Vertrauen. Ob alteingesessen oder neu zugezogen, ob Familie, Einzelperson oder Paar: Sie sind Teil der (Zeit-)Geschichte Wilibergs. Wenn Ihr Euch eine Mitwirkung vorstellen können, dürft Ihr Euch jederzeit beim Gemeinderat oder den Initianten melden – oder ganz unkompliziert das Gespräch suchen, wenn die Initianten bei Euch anklopfen.

Freundliche Grüsse

### Der Gemeinderat Wiliberg

*(mit den Projektinitianten Thomas Kähr & Donovan Wyrtsch)*

[kaehr.thomas@bluewin.ch](mailto:kaehr.thomas@bluewin.ch) & [info@donovanwyrtsch.ch](mailto:info@donovanwyrtsch.ch)